

Rundschreiben 2023



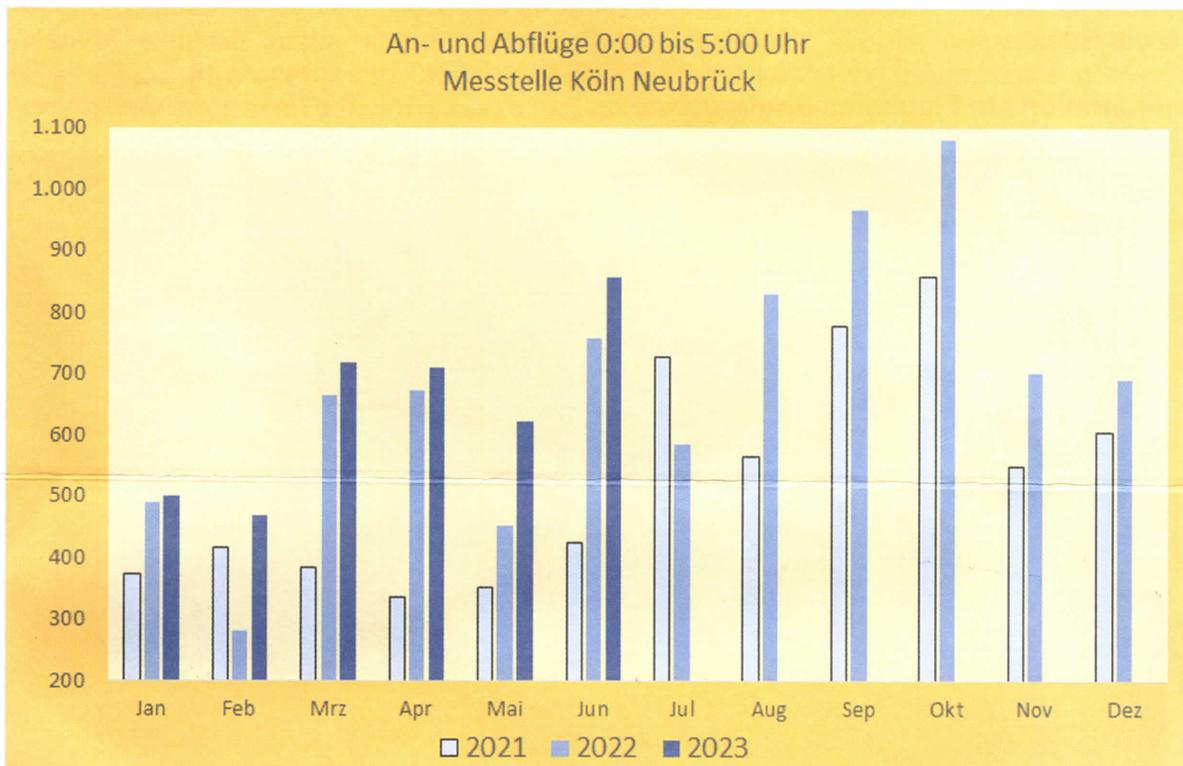
Siegburg im Juli 2023

Liebe Mitglieder,

das Ende der Corona Pandemie gibt uns allen die Möglichkeit, wieder freier und unbeschwerter leben zu können. Dies spiegelt sich auch in der zunehmenden Anzahl der nächtlichen Personenflüge wider, wie die nachfolgenden Ausführungen zum Flughafen Köln/Bonn nachweisen.

Zur Situation am Flughafen Köln-Bonn

Fast täglich berichten die Medien darüber, wie sich der Flugverkehr - trotz seiner Klimaschädlichkeit - in nicht vermuteter Geschwindigkeit von seinen Corona bedingten Einbußen erholt. So auch am Flughafen Köln/Bonn mit der Besonderheit, dass durch sein Fracht-Drehkreuz der Nachtflug (22:00 – 06:00 Uhr) sich nicht nur relativ gut gehalten hat, sondern wie die Jahresstatistik **2022** ausweist, inzwischen mit **49.657** nächtlichen Flugbewegungen um etwa **13%** über den **44.043** des Vor-Corona-Jahres **2019** liegt. Bei diesem enormen Zuwachs von **2021** auf **2022** war die Fracht allerdings nur mit **+3,5%** beteiligt, während die Passage - stark reduziert während der Corona-Pandemie - mit **+82,1%** den Löwenanteil dazu beitrug.



Am Beispiel der LSG-Messstelle Köln-Neubrück lässt sich der deutliche Anstieg der Anzahl der Überflüge in der Kernnacht seit 2021 zeigen.

Die Zahl der extrem lauten Fluglärmeereignisse mit einem Maximalschallpegel größer/gleich 75 dB(A) ist insgesamt in 2022 im Vergleich zum Vorjahr um 1.534 (+7,5%) auf 22.098 angestiegen.

LSG Flughafen Köln/Bonn e.V.

Geschäftsstelle Postfach 1150, 53810 Neunkirchen-Seelscheid

Tel: 0157 5418 2601

e-mail: Info@fluglaerm-koeln-bonn.de + + + + + Internet: www.fluglaerm-koeln-bonn.de